

## **Das Vorkommen von *Digitivalva perlepidella* (STAINTON, 1849) und *Apodia bifractella* (DUPONCHEL, 1843) auf einer Tagebau-Rekultivierungsfläche** (Lep., Acrolepiidae et Gelechiidae)

von PETER LEIDERITZ und RUDI SELIGER

---

### **Zusammenfassung:**

*Digitivalva perlepidella* (STAINTON, 1849) wird als Neufund für Nordrhein-Westfalen gemeldet und für *Apodia bifractella* (DUPONCHEL, 1843) wird ein zweiter Fundort für Nordrhein-Westfalen angegeben. Die Beobachtungen fanden in einem Tagebau-Rekultivierungsgebiet statt.

### **Abstract:**

**The occurrence of *Digitivalva perlepidella* (STAINTON, 1849) and *Apodia bifractella* (DUPONCHEL, 1843) on a recultivation of an opencast mining area**

*Digitivalva perlepidella* (STAINTON, 1849) is reported as a new finding for Northrhine-Westphalia and a second place of discovery in Northrhine-Westphalia for *Apodia bifractella* (DUPONCHEL, 1843) is specified.

---

Im Rahmen lepidopterologischer Untersuchungen der Tagebau-Rekultivierungsfläche „Königshovener Mulde“ bei Garzweiler konnten bei zahlreichen Beobachtungen am Licht unter anderem auch zwei interessante Kleinschmetterlingsarten nachgewiesen werden:

### ***Digitivalva perlepidella* (STAINTON, 1849)**

19.08.2012, 1 Falter, leg. P. LEIDERITZ, det. R. SELIGER (s. Abb. Seite 102)

Diese Art ist in Deutschland aktuell nur in Baden-Württemberg nachgewiesen (GAEDIKE 2009), ansonsten liegen nur ältere Funde (vor 1980) aus Niedersachsen, Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vor (GAEDIKE & HEINICKE 1999). Für Nordrhein-Westfalen ist es ein Neufund. Der nächste uns bekannte Fundort liegt im deutsch-niederländischen Grenzgebiet auf niederländischer Seite bei Kerkrade. Allerdings liegen auch diese Funde schon einige Zeit zurück, zuletzt wurden im Juni 1987 Raupen dort gefunden und das Vorkommen scheint erloschen zu sein (SCHREURS pers.Mitt.). Die Raupen leben in Minen an den unteren Blättern von Dürnwurz (*Inula conyzae*).

### ***Apodia bifractella* (DUPONCHEL, 1843)**

15.08.2012, 2Falter, leg P. LEIDERITZ, det. P. LEIDERITZ & R. SELIGER

Von *A. bifractella* lag aus Nordrhein-Westfalen bisher nur ein Nachweis aus der Eifel vor (SCHUMACHER 2005). Die Raupen dieser Art leben ebenfalls an *Inula conyzae*, aber auch an anderen *Inula*-Arten sowie an Ruhr-Flohkraut (*Pulicaria dysenterica*). Im Gegensatz zu der vorangegangenen Art leben sie jedoch nicht an den Blättern, sondern im Spätsommer in den Samenständen der Pflanzen und überwintern auch darin.

Neben diesen beiden Arten nutzen noch einige andere Schmetterlingsarten die Dürrwurz als Raupen-Nahrungspflanze. So wurde auch die etwas häufigere *Anania crocealis* (HÜBNER, 1796) mehrfach in diesem Gebiet nachgewiesen. Aber auch weitere seltene Arten wie z.B. *Atralata albofascialis* (TREITSCHKE, 1829) und *Coleophora conyzae* ZELLER, 1868 sind hier zu erwarten.



*Digitalva perlepidella* (STANTON, 1849), Nordrhein-Westfalen, Garzweiler (Königshovener Mulde), 19.08.2012 Foto: R. SELIGER

Es sollte daher bei der Pflege der Rekultivierungsflächen unbedingt darauf geachtet werden, dass die Dürrwurz-Bestände erhalten bzw. gefördert werden. Wichtig wäre es hier, bei Mäharbeiten im Sommer Teilbereiche auszusparen, damit nicht restlos alle Blütenstände der Pflanzen entfernt werden.

#### Literatur:

- BIESENBAUM, W. (2003): Familie: Gelechiidae STANTON, 1854, Unterfamilie: Gelechiinae STANTON, 1854, Tribus: Apatetrini LE MARCHAND, 1947 (mit Fundortlisten, Fundortkarten und Farbabbildungen). — Lep.faua Rheinh.Westf., **11**, Leverkusen
- ELSNER, G., HUEMER, P. & TOKAR, Z. (1999): Die Palpenmotten Mitteleuropas (Lep., Gelechiidae). — Verlag F. Slamka, Bratislava
- GAEDIKE, R. (2008): Nachträge und Korrekturen zu: Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Microlepidoptera). — Entom.Nachr.Ber., **52**: 9-49, Dresden
- GAEDIKE, R. (2009): Nachtrag 2008 zum Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Microlepidoptera). — Entom.Nachr.Ber., **53**: 75-100, Dresden
- GAEDIKE, R. (2010): Nachtrag 2009 zum Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Microlepidoptera). — Entom.Nachr.Ber., **54**: 109-122, Dresden

- GAEDIKE, R. (2011): Nachtrag 2010 zum Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Microlepidoptera). — Entom.Nachr.Ber., **55**: 199-215, Dresden
- GAEDIKE, R. & HEINICKE, W. (1999): Entomofauna Germanica, Band 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. — Entom.Nachr.Ber., Beih. **5**, Dresden
- SCHUMACHER, H. (2005): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. 17. Zusammenstellung. — Melanargia, **17**: 30-45, Leverkusen

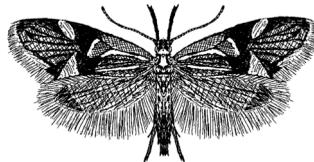
Anschriften der Verfasser:

Peter Leideritz  
Fischerstraße 2  
D-41462 Neuss

Rudi Seliger  
Hagen 25  
D-41366 Schwalmtal

## Veranstaltungen und Termine

### Treffen der Mikrolepidopterologen vom 3.-5. Oktober 2013 in Gmünd/Nationalpark Eifel



Das Jahrestreffen der Kleinschmetterlingsfreundinnen- und freunde findet in diesem Jahr im Kurhaus der kleinen Eifel-Stadt Gmünd statt. In guter Tradition wird es am Freitag, den 4. Oktober, eine Exkursion in den Nationalpark Eifel geben. Für die Tagung am 5. Oktober sind Räume im Kurhaus, Kurhausstr. 5 in Gmünd (Teil der Doppelgemeinde Schleiden-Gmünd) reserviert.

Interessenten können Übernachtungen unter dem Stichwort MIKROTREFFEN über den kostenlosen Service der Nordeifel-Tourismus GmbH, Kurhausstr. 6, 53937 Schleiden-Gmünd, Tel.: 02444-2011, Fax: 02444-1641 buchen. Persönlicher Ansprechpartner ist OLIVER KOHLGRAF (kohlgraf@natuerlich-eifel.de).

Für das „Gemütliche Beisammensein“ an den Abenden des 3 bis 5. Oktobers, jeweils ab 19<sup>00</sup> Uhr, steht das Restaurant des Kurhauses zur Verfügung.

Vortragsanmeldungen für das Programm am 5. Oktober (ca. 9<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr) bitte an MATTHIAS NUß richten (matthias.nuss@senckenberg.de.)

Für Begleitpersonen ist am 5. Oktober eine, von einem Ranger geführte Wanderung zu den Highlights des Nationalparks geplant.

Fragen zu Ort und Organisation des Mikrolepidopterologentreffens 2013 können an RUDI SELIGER (rudi\_seliger@yahoo.de) oder WOLFGANG WITTLAND (wolfgang@wittland.org) gerichtet werden.

Wolfgang Wittland, Wegberg

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Leideritz Peter, Seliger Rudi

Artikel/Article: [Das Vorkommen von \*Digitivalva perlepidella\* \(STAINTON, 1849\) und \*Apodia bifractella\* \(DUPONCHEL, 1843\) auf einer Tagebau-Rekultivierungsfläche \(Lep., Acrolepiidae et Gelechiidae\) 101-103](#)